

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 151 (2000)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Meteorologie = Meteorologia = Meteorology

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Witterungsbericht vom November 1999

## Temperaturen

Grossenteils war der Monat zu kühl. Bis zum 6. war es noch sehr mild. Sehr kalt war aber die Periode vom 17. bis 23. im Norden, bis zum 22. im Süden. In etwas erhöhten Lagen und in den Bergen war es auch vom 7. bis 16. deutlich zu kalt. Dieses zusätzliche Defizit wurde durch mildes Bergwetter ab dem 25. (ausser in Talkesseln mit Kaltluftseen) kompensiert. Das St. Galler Rheintal wies wegen des ausbleibenden Südföhns ein stärkeres Defizit auf. In der Walliser Rhoneebene blieben die Werte bis nach Monatsmitte übernormal. In der Südschweiz sorgte häufiger Nordföhn für etwas übernormale Temperaturen. In den Niederungen mass Visp am 27. die tiefste (-14,6 °C), Chur am 1. (+22,4 °C) die höchste Temperatur.

## Niederschlagssummen

Wenige, jedoch teils intensive Niederschlagsereignisse sorgten für grosse regionale Unterschiede in der Monatsbilanz. Überschüsse entstanden dort, wo feuchte Kaltluft am 9. und 10. zu ergiebigen Schnee- und Regenfällen führte. Im Westen regnete es nur vom 2. auf den 3. und am 6. namhaft, wobei das Seeland weniger betroffen war. Im Süden gab es einzig am 4. und 6. grössere Regenmengen, am meisten im mittleren und südlichen Tessin. Gewisse Gebiete des Südwalls erhielten am 3. und 6. sehr ergiebige Niederschläge, was zu lokal übernormalen Regensummen führte. Über 200 mm Niederschlag fielen im Appenzellerland und teils in der Innerschweiz, nur 21,1 mm waren es in Zernez.

## Sonnenscheindauer

Im Flächenmittel war die Besonnung unterdurchschnittlich. In der Südschweiz gab es bis zum 21. nur 3 bis 7 sonnige Tage, ehe ein sonniges Monatsende das Defizit auszugleichen vermochte. Analoges gilt für die Alpen und den Jura, wo es ab dem 24. sonnig war. Allerdings war das Wallis für einmal nicht sonniger als die übrigen Alpen, was hier im Vergleich zum vieljährigen Durchschnitt ein Defizit ergab. Einzig der Jura wies eine überdurchschnittliche Besonnung auf. Hier schien die Sonne auch am 4. und 21., während es in den Alpen bedeckt war. Im Mittelland brachte das Monatsende statt Sonne zähen Nebel. Die Besonnung erreichte hier vielerorts nicht einmal 10% der theoretisch möglichen Zeit.

## Schweizerische Meteorologische Anstalt: Klimawerte November 1999

Station	Höhe m ü.M.	Besonnung			Lufttemperatur							Niederschlag				
		Summe (h)	% Norm	% rel.	Mittel (°C)	Abw. Norm (°C)	abs. Min. (°C)	abs. Max. (°C)	Heiz- grad- tage	Summe (mm)	% Norm	Max. 24h (mm)	Tage >0,9 mm			
Adelboden	1320	74	86	42	-0,7	-2,5	-4,1	22.	15,2	1.	620	86	96	18	6.	12
Aigle	381	85	109	42	2,6	-1,1	-13,6	21.	16,2	1.	523	76	109	20	6.	11
Basel-Binningen	316	74	125	28	3,7	-0,2	-5,3	21.	17,0	6.	481	59	102	23	2.	10
Bern-Liebefeld	565	45	87	20	2,3	-0,5	-10,9	20.	16,9	1.	530	70	98	21	2.	9
Buchs-Suhr	387	17	45	7	2,7	-1,0	-5,4	20.	15,5	1.	518	66	90	13	2.	10
La Chaux-de-Fonds	1018	104	125	41	-0,1	-1,5	-14,1	25.	17,2	1.	603	78	66	28	2.	10
Chur	555	85	101	43	3,1	-0,3	-7,8	27.	22,4	1.	487	62	123	21	9.	6
Davos-Dorf	1590	108	99	51	-2,7	-1,2	-16,0	20.	15,9	1.	681	56	86	12	9.	9
Disentis	1190	72	93	39	0,4	-1,3	-10,5	20.	16,2	1.	587	65	64	24	6.	12
La Dôle	1670	124	127	44	-1,4	-2,0	-13,7	22.	9,9	1.	643	87	60	26	2.	9
Engelberg	1035	63	105	44	-0,9	-2,4	-14,5	20.	14,7	1.	627	139	134	27	9.	12
Fahy-Boncourt	596	75	109	30	2,7	-0,9	-6,1	21.	18,5	1.	504	87	102	31	2.	11
Glarus	515	61	113	43	1,3	-1,9	-10,4	21.	16,3	2.	561	112	114	30	9.	11
Locarno-Monti	366	120	104	53	7,0	0,5	-0,5	20.	16,7	9.	360	127	91	45	6.	11
Lugano	273	116	106	50	7,5	0,7	-0,2	30.	18,0	8.	326	97	73	28	4.	12
Luzern	456	30	76	13	2,4	-1,0	-4,6	30.	14,9	1.	527	107	165	20	9.	12
Molésón	1972	117	107	42	-1,7	-0,4	-14,5	20.	11,6	1.	652	58	83	17	2.	9
Neuchâtel	485	29	61	11	3,3	-0,6	-3,7	21.	13,8	6.	502	36	42	15	2.	6
Pully	461	83	118	33	4,6	-0,3	-3,4	21.	16,9	1.	448	90	102	28	2.	12
Samedan-Flugplatz	1705	116	99	57	-5,4	-0,1	-24,1	20.	11,5	1.	763	25	43	9	6.	6
San Bernardino	1639	83	88	46	-1,6	-1,1	-13,7	21.	8,5	1.	649	73	55	28	6.	8
Schaffhausen	437	18	43	7	2,4	-0,6	-4,4	21.	13,4	2.	527	62	105	19	2.	8
Scuol	1298	97	103	52	-1,7	-1,0	-13,1	20.	14,0	1.	650	39	73	16	6.	7
Sion	482	77	79	42	2,7	0,7	-6,3	27.	19,9	1.	519	41	79	13	18.	7
St. Gallen	779	49	97	22	1,1	-1,7	-8,3	21.	15,9	2.	559	168	244	56	9.	12
Tänikon	536	42	95	18	0,9	-1,1	-12,6	29.	16,3	2.	572	99	125	28	9.	11
Vaduz	460	60	109	31	1,7	-2,6	-11,2	30.	19,5	2.	543	75	118	32	9.	9
Visp	640	32	75	41	1,6	-0,2	-14,6	27.	19,0	1.	553	34	62	10	18.	9
Zermatt	1638	88	87	54	-2,2	-1,2	-13,8	20.	14,0	1.	667	35	66	11	18.	5
Zürich-SMA	556	43	82	17	2,1	-0,9	-5,4	29.	15,3	2.	530	109	151	30	9.	11